

Surroundgenuss mit Stil

Wer ein möglichst authentisches Mehrkanal-Musikerlebnis in die eigenen vier Wände zaubern möchte, wird auf Dauer mit faustgroßen Miniboxen nicht glücklich werden. Wir zeigen fünf ausgewachsene **Lautsprecher-Sets**, die auch den anspruchsvollen Musikgenießer verwöhnen.

Dass Surround-Klänge nicht nur das Heimkinoerlebnis steigern, ist kein Geheimnis mehr. Auch Musikliebhaber interessieren sich mehr und mehr für die Erweiterung ihrer Klangmöglichkeiten durch eine Mehrkanal-Anlage. Hier liegt der Anspruch an die Wandlerkonstruktionen natürlich wesentlich höher. Es geht nicht nur um Leistung, Sprachverständlichkeit und Dynamik, sondern um die feinen Unterschiede, die Klänge in Emotionen verwandeln. Der Musikhörer verlangt vor allem Musikalität von seinen Lautsprechern.

Konzert- und Opern-DVDs liegen voll im Trend, aber auch die hoch auflösenden „Nur-Musik-Medien“ SACD und DVD-Audio gewinnen immer mehr Freunde. Hier erwartet der Hörer ein unverfälschtes und daher umso verführerischeres Klangspektrum, das die Aufnahmen noch perfekter ins Wohnzimmer projiziert.

Geeignete Sets findet der Kunde in erster Linie bei den Herstellern, die sich auch im Stereo-Lager über Jahrzehnte

einen exzellenten Ruf erworben haben. Mittlerweile bieten fast alle Firmen komplette Surround-Kombinationen an, die Standboxen (wie bei Stereo) als Frontlösung bevorzugen und bei den Rearlautsprechern auf kompaktere Abmessungen zurückgreifen, die sich auch leichter integrieren lassen. Schließlich müssen noch ein Center sowie ein Subwoofer untergebracht werden.

Kompromisslose Highender wie Audioplan machen (noch) keine Zugeständnisse an die Regaltauglichkeit ihrer Lautsprecher. Hier gilt das simple Motto: Aus zwei mach fünf! Die getesteten Kontrapunkt IV sind mit 35 Zentimetern Höhe ohnehin die kleinsten Highend-Boxen der Welt. Canton, Dali, Elac und Monitor Audio sind da aufgrund ihrer riesigen Produktpaletten flexibler und stellen gleich ganze Serien bereit, die dem Kunden die Wahl zwischen unterschiedlichen Front-, Center- und Rearlautsprechern ermöglichen. Daher sind die Kombinationen dieser Hersteller nur eines von zahlreichen Beispielen. ■

Audioplan Kontrapunkt IV

Sie gelten als „ewiger Geheimtipp“, denn schon seit gut 20 Jahren behaupten sich die Klassiker des Malscher Unternehmens im Highend-Markt.



„Klangwunder“

Die Kontrapunkt-Serie von Audioplan folgt seit jeher einem Ideal, das Firmengründer Volker Kühn seit über 20 Jahren verteidigt: Ein perfekter Lautsprecher verlangt nicht nur edelste Zutaten, sondern profitiert vor allem von einer auf einen Punkt reduzierten Schallquelle. Damit zerstörte er sehr erfolgreich die bis dato gültige Gleichung: Viel Membranfläche bedeutet großer Klang!

Die Kontrapunkt verschlägt jedem Skeptiker mit Leichtigkeit die Sprache, soviel ist sicher. Obwohl der „einsame“ Tief-/Mitteltöner nur mit einem Durchmesser von elf Zentimetern aufwartet, ist ihr Abbildungsvermögen verblüf-

fend groß. Die „IV“ steht für die aktuelle Generation dieser Wandler, deren Konstruktion immer weiter verfeinert wurde. Dazu gehört die hohe Güte der Chassis genauso wie die ungemein aufwendige Gehäuse-Architektur. Die Boden- und die Topplatte sind 40, die Rückwand gar 65 Millimeter dick. Die Standsäulen kann man mit Quarzsand befüllen, was dem Lautsprecher eine größere mechanische Standfestigkeit beschert, die sich auch klanglich durch ein Plus an Dynamik und Basskontur auszahlt. Die so genannten „Anti-Spike-Gerätefüße“, das sind Kohlefaser-Pucks, die unter den Lautsprechern und Standfüßen zum Einsatz kommen, sind eine Spezialität von Audioplan und verhelfen den Wandlern zu noch größerer Linearität. Tonal bietet Kontrapunkt nicht den geringsten Anlass zur Kritik, sofern man diesen Wandlern einen hochwertigen und vor allem leistungsstarken Verstärker spendiert. Der Klang ist so natürlich und losgelöst, dass man die Lautsprecher im Idealfall als Schallquelle gar nicht mehr wahrnimmt. Sie verfügen zwar über ein enormes Volumen, für Heimkino-Klänge empfiehlt sich jedoch die Unterstützung durch einen Subwoofer. Ein audiophiler Traum vor allem für Musikgenießer.

Info

Audioplan Kontrapunkt IV

Preis: um 5.000 Euro

Vertrieb: Audioplan

Tel. 07246/1751

www.audi-o-plan.de

Mit seinen technisch ausbalancierten und klanglich überzeugenden Qualitäten ist das Audioplan-Set ein hochwertiges Genussmittel.

Stichwort

Membranfläche

Als Membranfläche bezeichnet man den klangbildenden Teil eines Lautsprechers. Sie wird durch einen Magneten zum Schwingen angeregt.



Große Musik, wo Sie bisher darauf verzichtet haben:



zum Beispiel in der Küche...



... und auch im Schlafzimmer.

So sieht sie also aus, diese „kleinste, komplette HiFi-Anlage der Welt“, die vom Forbes Magazin neben solchen Legenden wie dem Porsche 550 Spyder in die Liste der „Ewig besten Produkte“ aufgenommen wurde: kaum größer als ein aufgeschlagenes Buch, großes Display und ein klares Tastenfeld oben auf dem Deckel zum CD-Laufwerk.

Dazu gibt's eine scheckkartengroße Fernbedienung mit wenigen, logischen Tasten. Das Bose Wave® Radio/CD hat überall Platz, zum Beispiel in der Küche, im Schlafzimmer und überall da, wo es eine Steckdose gibt. Ein einfacher Knopfdruck genügt, und Ihre Augen werden Ihren Ohren nicht mehr trauen: Dieser kleine „Klangriese“ (Zitat HÖRZU) verwandelt jeden Raum akustisch in einen großen Konzertsaal.

Unglaublich, wie kraftvoll, lebendig und klar die patentierte Bose Wave® Guide-Technologie jedes Detail der Musik wiedergibt – auch bei leiser Hintergrundmusik. Ein Radio ist ebenso Teil des Bose-Systems wie ein elektronischer Wecker, der jeden Tag mit großartiger Musik beginnen lässt.

Das unglaubliche Klangwunder ist in Schwarz oder Weiß nur direkt bei Bose erhältlich. **Kostenlos anrufen, Infos anfordern oder gleich bestellen unter:**

Deutschland und Österreich:

☎ (08 00) 2 67 33 33

Neu in der Schweiz:

☎ (08 00) 88 00 20

Kennziffer 4AFF21

BOSE
Better sound through research®

Canton Karat

Das wohl kennzeichnendste optische Merkmal eines Karat-Lautsprechers ist seine klare, fast analytisch anmutende Form – zeitlos elegant.

Die Karat-Serie ist bei Canton schon seit Jahren etabliert. Das Geheimrezept für den Erfolg dieser stilvollen Lautsprecher liegt in der gelungenen Mischung aus schicker Optik, tadelloser Verarbeitung und ihrem sehr guten Klang.

Alternativ zu den bisherigen Modellen bietet der hessische Hersteller seit letztem Jahr

Stichwort

Bassreflexöffnung

So bezeichnet man Öffnungen am Gehäuse, die durch ihre Strömungseigenschaften die Basswiedergabe eines Wändlers verstärken.

auch eine „Mini“-Serie an. Damit soll die Flexibilität der Linie gesteigert und der Schritt in kleinere Wohnräume erleichtert werden. Mit „Mini“ ist hier aber keineswegs ein Satelliten-System gemeint. Die beiden „Frontmänner“ Karat S8 DC liegen mit ihren Maßen von 14 x 95 x 33 Zentimetern (B/H/T) immer noch im Bereich ausgewachsener Standlautsprecher. Beim Rest des sympathischen Sextetts sieht das nicht anders aus, wenn sie auch im direkten Vergleich zu den großen Vorbildern sichtlich geschrumpft sind.

Auch technisch zeigen die Wandler einen hohen Ver-

wandtschaftsgrad mit der restlichen Karat-Serie. Natürlich sind die Frequenzweichen an das verringerte Volumen angepasst, und Bassreflexöffnungen sorgen in allen Gehäusen für mehr Dampf. Auch die serientypische Aluminium-Membran findet als Tief-/Mitteltöner reichlich Verwendung und sorgt für das unverwechselbare Gesicht der Lautsprecher. In den beiden großen Wändlern kommt außerdem je ein seitlich angebrachter Tieftöner zum Einsatz.

In der Praxis zeigen sich die Karat dann auch alles andere als zurückhaltend. Mit reichhaltigem Druck und enormer Direktheit überzeugen sie den Hörer von ihren Qualitäten. Leise Blockflötenmusik wird genauso konturiert wiederge-

geben wie ein Orchester mit schmetterndem Blech. Auch bei großer Lautstärke bieten die Cantons unverzerrten Spaß.

Die Wandler zeichnen sich durch Detailreichtum und ihre glatte, nahtlose Reproduktion aus, die den Hörer in die Mitte des Geschehens platziert und mit ihrer Klangfülle zu begeistern weiß. ■

Info

Canton Karat

Preis: um 3.580 Euro

Vertrieb: Canton

Tel.: 06083/2870

www.canton.de

Wer einen kraftvollen und differenzierten Klang sucht, wird bei Canton fündig.



Dali Evidence

Dalis Evidence-Serie wird mit dem Anspruch hochwertiger Musikreproduktion auch bei der Mehrkanal-Wiedergabe gerecht.



Mit der Evidence-Serie schickt die dänische Lautsprechermanufaktur Dali ein attraktives Sextett ins Rennen: Das Set hüllt sich in ein edles Ahorn-Furnier und wird von einer schicken Rauchglasdecke gekrönt. Die sechs Wandler sind qualitativ von hoher Güte. Das Material fühlt sich geschmeidig an und ist handwerklich einwandfrei verarbeitet. Ein echter Hingucker.

Unser Set besteht aus den Wandlern Evidence 470, die auch im Stereobetrieb mit audiophilen Qualitäten überzeugen, den Rear-Lautsprechern Evidence 370 sowie dem Center C-70. Die tiefen Register übernimmt der Subwoofer Sub 1.2. Lieferbar ist das dänische Set in Schwarz und Kirsche. Die Ahorn-Variante gibt es gegen einen geringen Aufpreis.

Im Stereotest, der unserem Mehrkanaltest vorausgegangen ist, trumpft die Evidence

470 mit einem glasklaren und fokussierten Klang auf. Dabei musiziert sie sich insbesondere mit ihrer emotionalen, jedoch nicht übertriebenen Spielweise in das Herz der Zuhörer. So verleiht sie etwa der kanadischen Jazz-Diva Diana Krall eine zarte, lebhaft Stimme, setzt das Streicherensemble ihrer CD „Live in Paris“ voluminös in Szene und transportiert jeden Klavierton sauber ans Ohr. Besser gelingt die Darbietung wohl nur noch mit der gleichnamigen Konzert-DVD.

Im Surroundbetrieb entfaltet das System dann sein wahres Potenzial. Das Zusammenspiel der Wandler rastet hör-

bar ein, die Klangräume werden tiefer, die ganze Inszenierung wirkt deutlich dreidimensionaler. Dabei gibt sich die Evidence-Serie ausgesprochen vielseitig, denn egal ob mit hoch auflösenden Mehrkanaltonträgern oder Filmtönen klingen die Wandler stets schlüssig und auf den Punkt. So begeistert Silje Neergards SACD „Nightwatch“ mit ihrem Gänsehauteffekt. Im Filmmodus ist insbesondere der Center C-70 hervorzuheben. Er reproduziert die Dialoge blitzsauber. ■

Stichwort

Rear

Die Rear-Lautsprecher werden bei einer Surroundanlage hinter dem Hörplatz aufgestellt und sorgen für den „Rundum-Eindruck“.

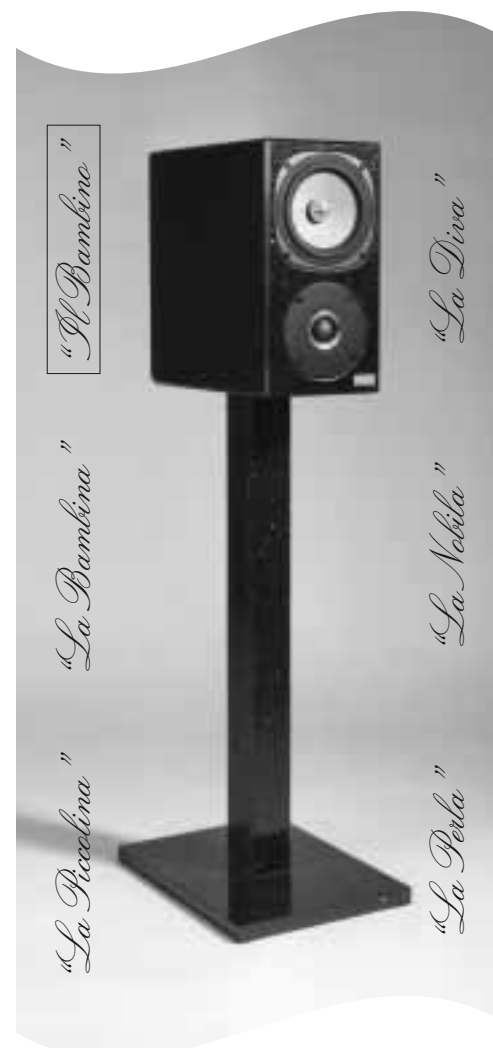
Info

Dali Evidence

Preis: um 3.500 Euro
Vertrieb: Dali Deutschland
Tel.: 06028/4390
www.dali.dk

Nicht nur klanglich, sondern auch mit ihrer stilvollen, edlen Verarbeitung begeistern die Dali-Lautsprecher.

*Klangträume
aus Marmor...*



Technik

- extrem resonanzarmes Gehäuse
- hochwertige Bestückung
- vollkommen vom Lautsprecher losgelöster, natürlicher Klang

Design

- schlanke, elegante Bauform
- Steinart Ihrer Wahl
- Sonderwünsche möglich

Exklusivität

- edle Natursteingehäuse
- in Handarbeit gefertigt
- in ausgesuchten Fachgeschäften erhältlich

VROEMEN

HIGH-END + SURROUND AUS
SCHIEFER MARMOR GRANIT



Elac 200

Das Kieler Traditionsunternehmen Elac bietet mit der 200er-Serie eine attraktive Kombination aus perfektem Design und hochwertigem Technologie-Paket.



Die 200er-Serie von Elac soll Spitzentechnologie, die bisher nur der Edelklasse vorbehalten war, in moderatere Preisklassen transportieren. Dazu gehört natürlich Elacs markanter Jet-Hochtöner, der nochmals verbessert wurde und dessen Frequenzgang jetzt bis zu 50.000 Hertz reicht. Dabei handelt es sich um eine besonders großflächige, gefaltete Spezialmembran, die den Hochtonbereich der Elac-

Lautsprecher noch sauberer und damit natürlicher abstrahlen lässt. In dieser Preisklasse sicher ein unschlagbares Argument.

Unser Testset besteht aus der großen Standbox FS 208.2, die gleich zwei kräftige Aluminium-Sandwich-Tieftöner an Bord hat. Entsprechend voluminös tönen diese edlen Wandler. Beim Stereo-Hörcheck denkt man nicht im Geringsten an die Notwendigkeit, diese dynamischen Superboxen durch einen Subwoofer ergänzen zu müssen.

Tonal ebenbürtig, nur im Bass etwas zahmer musizieren die kompakten Surroundlautsprecher BS 204.2, die natürlich auch als kleinere Frontlösung taugen. Der Center CC 200.2 profitiert besonders

vom Jet-Hochtöner, da es hier auf maximale Sprachverständlichkeit sowie eine höchstmögliche Ortungsgenauigkeit der Signale ankommt.

Geradezu spektakulär ist die Leistung des vergleichsweise kleinen Woofers SUB 211.2 ESP. Die 25-Zentimeter-Membran wird durch einen nach unten abstrahlenden Passivradiator unterstützt, was vor allem Strömungsgeräusche verhindert. Seine Digitalendstufe leistet satte 300 Watt.

Im Verbund spielt dieses Set zu traumhaften Klangergebnissen auf: absolut natürlich, trockene, tiefe Bässe und dank des hohen Wirkungsgrades der Elac-Chassis mit enormer Pegelfestigkeit. Man kann

Heimkinoklänge ebenso „donnern“ lassen wie genüsslich einer Kammermusik von SACD lauschen.

Ein perfektes Allround-Set, das toll klingt, vorbildlich verarbeitet ist und mit der stattlichen Zehn-Jahres-Garantie genügend Zukunftssicherheit bietet.

Stichwort

Sandwich-Tieftöner

Bei dem Elac-Chassis wird eine verwindungssteife Aluminium-Membran auf eine zweite Papier-Membran geklebt.

Info

Elac Linie 200

Preis: um 4.453 Euro

Vertrieb: Elac

Tel.: 0431/647740

www.elac.de

Mit dem aufwendigen Jet-Hochtöner sind die Elac-Wandler auch für hoch auflösende Medien bestens gerüstet.

Monitor Audio S-Silver

Die Monitor Audio S-Silver-Serie vereint spritzige Power mit musikalischem Feingefühl.

Monitor Audio steht vor allem für eine natürliche Klangproduktion. Das haben wir bereits bei dem Satelliten-Subwoofer-System „Radius“ erleben dürfen. Selbstverständlich hat sich auch die attraktive S-Silver-Serie diese Tugend auf die Fahne geschrieben.

Die Familie deckt das gesamte Spektrum ab. Vom kleinen Wandler S1 (um 500 Euro/Paar) bis hin zum kraftvollen Standlautsprecher S10 (um 1.750 Euro/Paar). So lässt

sich das System an die Wünsche des Kunden anpassen. In unserer Konstellation übernimmt der Standlautsprecher S6 die Frontalbeschallung.

Den Center-Part übernimmt der SLCR, der eine identische Abstimmung besitzt wie seine Spielpartner. So fügt er sich mühelos in das Set ein. Für die rückwärtige Lautsprecherfraktion wählen wir den SFX, der zwei leicht versetzte Hochtöner besitzt. Dadurch laufen Rundum-Effekte lückenloser von Lautsprecher zu Lautsprecher.

Den Tieftön unterstützt der wuchtige FB 110. Je nach Geschmack ist das Set sowohl in Rose-, als auch in Buche Natur- sowie Buche Schwarz-Furnier erhältlich. Die Verarbeitung ist von hoher Qualität. Im Betrieb gibt sich das Quintett sehr homogen. Sprich, die Wandler bilden eine harmonische Einheit, in der kein Lautsprecher klanglich aus der Reihe tanzt. Monitor-typisch geben sie sich sehr schön ausbalanciert. Sowohl die Dialogwiedergabe als auch die Musikreproduktion gelingt den schicken Wandlern anstandslos. Die Stimmen klingen sauber und erhalten durch das solide Bassfundament ein angenehm warmes und rundes Timbre.

Besonders die Frontlautsprecher sind mit ihren hervorragenden klanglichen Eigenschaften im Monitor-Quintett hervorzuheben. Sie spielen agil, flüssig und schnell und lösen das Material fein auf. So stellen sie im Stereobetrieb eine interessante Alternative dar. ■

Info

Monitor Audio S-Silver

Preis: um 2.800 Euro

Vertrieb: Monitor Audio

Tel.: 02156/910628

www.monitoraudio.de

Die Monitor-Audio-Wandler liefern eine grundsolide und kraftvolle Klangreproduktion.

Stichwort

Tieftön

Bei Surround-Systemen wird der Tieftön vom AV-Receiver zum Woofer umgeleitet. Die Übernahmefrequenz wird am Verstärker festgelegt.

